

Concordia-Tunnel erhält Brückenteile

Sperrungen an einigen Wochenenden

Von Karina Skwirblies

Bremen. Für den Concordia-Tunnel beginnt jetzt die Anlieferung und Vormontage neuer Brückenteile. Aus diesem Grund kommt es bis in den Mai hinein an mehreren Wochenenden zu Sperrungen für den Verkehr. Ab Mitte März werden Gleiserneuerungsarbeiten ausgeführt und alte Brückenteile entfernt. Auch die im vergangenen Jahr begonnene Betonkonstruktion wird ergänzt. Ein Raupenkran soll dann im Juni die vormontierten Brückenteile in ihre Position heben.

Gesperrt ist die Schwachhauser Heerstraße im Bereich von der Bismarckstraße bis zur Hollerallee jeweils von Freitagabend, 21 Uhr, bis Montag um 4 Uhr morgens. Betroffen sind folgende Wochenenden: 27. Februar bis 2. März, 20. bis 23. März, 3. bis 6. April, 17. bis 20. April und 1. bis 4. Mai.

Die Zufahrt für Anlieger bis zur Baustelle bleibt frei. Der Zugverkehr sei von den Bauarbeiten nicht betroffen, teilt die Deutsche Bahn mit. Obwohl modernste Arbeitsgeräte und Technologien verwendet werden, ließen sich Baugeräusche teilweise auch nachts und am Wochenende nicht vermeiden. Die Deutsche Bahn bittet die Anwohner um Verständnis für die Unannehmlichkeiten.

Wegen der Bauarbeiten am Concordia-Tunnel setzt die Bremer Straßenbahn AG (BSAG) an den Wochenenden Busse statt Straßenbahnen der Linien 1 und 4 ein. Entsprechendes gilt für die Nachtlinien N1 und N4. Die Ersatzbusse in Richtung Kirchbachstraße fahren ab Domsheide über den Hauptbahnhof, die Ersatzbusse in Richtung Domsheide starten an der Kirchbachstraße. Einige Haltestellen entfallen, weitere Haltestellen sind verlegt. Die BSAG bittet Fahrgäste, auf Hinweise zu achten.